

nehmen: „Ich lasse euch nicht als Waisen zurück; ich komme zu euch“ (Johannes 14,18). Der Schmerz mag tief sein, aber er dringt in das Innerste des Herzens ein und tröstet, wie es kein Mensch je könnte.

Er kommuniziert mit dir. Stell dir vor, du hättest sofortigen Zugang zu einem Freund, wann immer du anrufst! Immer da, nie eine ungelesene Nachricht oder ein Anrufbeantworter, der abspielt: „Es tut mir leid, aber ich kann gerade nicht ans Telefon zu gehen...“ Die Botschaft des Herrn an dich lautet: „Rufe mich an, so will ich dir antworten“ (Jeremia 33,3).

Er ist immer bereit zu helfen. Vor vielen Jahren schrieb der Psalmist David: „Der HERR ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hat mein Herz vertraut, und mir wurde geholfen“ (Psalm 28,7). Kämpfst du darum, Gleichgewicht und Sinn in deinem Leben zu finden? Davids Stärke und sein Schild haben nie versagt, nicht ein einziges Mal. Jesus wird dich auch nicht im Stich lassen, unter keinen Umständen.

Er denkt an dich. Das ist ein Freund, der dich nie vergessen wird. Die Bibel sagt, dass er sogar die Haare auf deinem Kopf gezählt hat! Für ihn bist du ein wertvoller und unzählbarer Mensch, egal wie einsam oder verlassen du dich fühlst. Wie beruhigend sind die

Worte: „Bin ich auch elend und arm - für mich sorgt der HERR“ (Psalm 40,17).

Er ist treu. Vor vielen Jahren schrieb ein Songwriter die schönen Worte: „Können wir einen so treuen Freund finden, der all unsere Sorgen teilt?“ Dieser Freund wird dich nie vernachlässigen und dich nie für einen anderen Freund beiseite schieben. Er wird immer für dich da sein. In Klagelieder 3,22-23 lesen wir, dass „seine Barmherzigkeit ist nicht zu Ende; sie ist jeden Morgen neu, und deine Treue ist groß.“

Ja, deine Freundschaft mit Jesus kann die Freundschaft deines Lebens sein. Hege und pflege sie, indem du Seinem Wort gehorsam bist und täglich mit Ihm kommunizierst, denn du wirst nie einen anderen Freund finden, der dich tiefer und vollständiger liebt als Er. Gottes Wort sagt uns: „Größere Liebe hat niemand als die, dass einer sein Leben lässt für seine Freunde“ (Johannes 15,13). Eines Tages, auf Golgatha, hat Jesus genau das für dich getan.

Ist Er heute dein Freund?

APOSTOLIC FAITH CHURCH

World Headquarters
5414 SE Duke Street
Portland, Oregon 97206 U.S.A.
www.apostolicfaith.org

GR03-0524



Jeder Mensch braucht einen Freund - jemanden, mit dem man sich austauschen kann, der die Freuden und Sorgen des Lebens teilt, der zuhört, berät, tröstet und ermutigt. Und das ist kein Bedürfnis, das erst in unseren Tagen entstanden ist. Am Anfang der Zeit sagte Gott über den ersten Menschen, Adam: „Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei“ (1. Mose 2,18). Was hat Gott gegen dieses Problem getan? Er erfüllte Adams Bedürfnis nach einem irdischen Freund, indem er ihm eine Gefährtin schuf - Eva.

Gott hat uns mit einem Bedürfnis nach Gemeinschaft geschaffen. Doch gute Freunde sind schwer zu finden. Du hast vielleicht schon festgestellt, dass viele Menschen Freunde sind, bis du wirklich in Not bist. Dann kann der Freund nicht gefunden werden. Vielleicht haben deine Freunde deine Erwartungen nicht erfüllt. Deine guten Absichten gegenüber einem Freund könnten falsch interpretiert worden sein, oder Missverständnisse könnten die Freundschaft beendet haben. Entfernungen, volle Terminkalender und andere Prioritäten behindern oft den Aufbau von engen Beziehungen, nach denen wir uns sehnen. Und es kommt eine Zeit, in der Freunde, egal wie treu sie sind, unsere Bedürfnisse nicht vollständig erfüllen können.

Aber verzweifle nicht! Es gibt einen Freund für dich, Einen, dessen Sorge und Interesse an dir weit über den Rahmen jeder irdischen Freundschaft hinausgeht. Jesus Christus hat in jedem Herzen einen Platz reserviert, den nur Er ausfüllen kann. Und wenn Er das tut, wirst du feststellen, dass Er ein persönlicher Freund ist, der niemals unsensibel, weit weg oder zu sehr mit anderen Dingen beschäftigt ist, um Zeit für dich zu finden.

Jesus ist ein Freund, der alle deine Bedürfnisse stillen will. Er wird dir mit Liebe und Verständnis zuhören, wenn du ihm deine Probleme und Verwirrungen schilderst. Er missversteht oder verkennt nichts, und er macht nie einen Fehler bei seinen Ratschlägen. Seine Verheibung lautet: „Ich will dich nicht aufgeben und dich niemals verlassen!“ (Hebräer 13,5). Seine Gegenwart hat Menschen in Krankenhausbetten, auf dem Schlachtfeld und in jeder Art von schwerer Prüfung aufgemuntert und getröstet.

Hast du diesen größten aller Freunde schon kennengelernt? Wenn nicht, reicht dir Seine Liebe heute die Hand. Er hat versprochen: „...wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen“ (Johannes 6,37). Du brauchst keine Angst vor Ablehnung zu haben. Komm einfach zu Ihm und bekenne die Not in deinem Leben. Bereue die Sünden

deiner Vergangenheit mit einem wahrhaft zerknirschten Herzen und nimm dir vor, dich von jedem Fehlverhalten abzuwenden. Übergib die Kontrolle über dein Leben an Gott und sage: „Herr, ich übergebe Dir meine Wege. Mein Leben gehört Dir.“

Wenn du dein Leben ganz und gar Gott übergibst, wirst du feststellen, dass Er alle Eigenschaften eines wahren Freundes perfekt verkörpert.

Er ist unterstützend. Wenn du besorgt oder entmutigt bist, lautet Sein Versprechen: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; sei nicht ängstlich, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ja, ich erhalte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit!“ (Jesaja 41,10). Er sehnt sich danach, dich zu unterstützen.

Er versteht es. Deine Stärken und deine Schwächen, dein Potenzial und deine Probleme sind ihm bekannt. Wie zärtlich Er auf deine Bedürfnisse, Fragen, Schmerzen und Sehnsüchte eingeht. In Psalm 103:14 heißt es: „denn Er weiß, was für ein Gebilde wir sind; Er denkt daran, dass wir Staub sind.“ Er liebt uns trotz unserer Grenzen. Schließlich ist Er auch unser Schöpfer!

Er tröstet. Wenn das ganze Leben in Schmerz und Verwirrung zu versinken scheint, kannst du Sein Versprechen in Anspruch